

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1962-05-09

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

9. Mai 1962

Lieber Dr. Rosenthal, -

es war hübsch - wenn auch auf dem Umwege über Frau Marton und den S. Fischer Verlag - von Ihnen zu hören.

An Ihren T. M.-Briefen bin ich - als Herausgeberin der beiden ausgewählten Briefbände, deren erster mit ungewöhnlichem Erfolg bereits erschienen ist - samt und sämtlich interessiert. Zwar ist es leider meine mehr als schwierige Aufgabe, unter tausenden von Briefen zu wählen, doch kann ich die Wahl nur dann vollziehen, wenn wirklich das Material mir vollständig vorliegt. Wollen Sie also bitte die grosse Freundlichkeit haben, alle Briefe meines Vaters an Sie (die handschriftlichen, wie die mit der Maschine geschriebenen) alsbald photokopieren zu lassen. Die Rechnung hätte zu gehen an

Dr. Rudolf Hirsch
S. Fischer Verlag
Zeil 65-69
Frankfurt am Main

während ich die Photokopien an meine Adresse erbitte.

Ihre berechtigte Frage nach der Zulässigkeit ärztlich-vertraulichen Materials zwecks Veröffentlichung erübrigt sich wohl ohne weiteres, da nicht nur ich die Briefe ediere, sondern auch meine Mutter regen Anteil an meiner Arbeit nimmt.

Was den Brief meiner Mutter, ihre Telegramme, das Telegramm des Chirurgen und die Röntgenaufnahmen betrifft, so kommen diese Dokumente natürlich für den Briefband nicht in Frage. Mit ziemlicher Sicherheit nehme ich dagegen an, dass das Thomas Mann Archiv der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich sich lebhaft dafür interessieren wird. Ich mache dem Archiv umgehend Mitteilung von dem Vorhandensein der genannten Dinge und nehme an, dass die Zürcher ihrerseits um Photokopien nachkommen werden, für die sie natürlich finanziell aufzukommen hätten.

Bezüglich Ihres alten Oberstudiendirektors und seines Wunsches, die Briefe über "Die Betrogene" in seinem unverkäuflichen Magazin abzu drucken, muss ich Ihnen leider sagen, dass ein prinzipieller Entschluss der Erbgemeinschaft und des S. Fischer Verlages mir die Erfüllung dieses Wunsches für den Augenblick verbietet. Erst nach Erscheinen des Bandes, im Frühling oder Sommer 1963, stellen wir es den Empfängern frei, über Ihre T. M.-Briefe in limitierter Weise zu verfügen, will sagen, die Briefe ihrerseits unter die Leute zu bringen.

Nun,- ein Jährchen ist schnell vergangen, und ich hoffe sehr, dass Ihrem alten Freund auch anno 63 noch mit der Genehmigung gedient sein wird.

Für die Akribie, mit der Sie Frau Marton unterrichtet haben, danke ich Ihnen besonders. Auch bin ich sicher, dass mindestens einige von Ihren T. M.-Briefen, die sämtlich von Bedeutung zu sein scheinen, Eingang in den Band finden werden.

Für ein paar Worte über Ihr persönliches Ergehen wäre ich Ihnen gleichfalls sehr verbunden, und bin immer

mit den freundlichsten Grüßen
Ihre

